



zwischen **HIMMEL**  
und **ERDE**



[www.zwischen-himmel-und-erde.berlin](http://www.zwischen-himmel-und-erde.berlin)



Viele geflüchtete Menschen haben den Wunsch den Menschen in Deutschland für die freundliche und offenen Aufnahme etwas zurückzugeben. Sie wollen „Danke“ sagen und dies auch in einer sichtbaren Form ausdrücken. Engagierte Menschen aus Reinickendorf haben das 2016 zum Anlass genommen, das Projekt „Zwischen Himmel und Erde“ zu entwickeln. Bei dem Projekt geht es darum, dass geflüchtete Menschen sich aktiv ehrenamtlich am gesellschaftlichen Leben beteiligen. Zu Beginn entstand, mit finanzieller Unterstützung durch Reinickendorfer Unternehmen, ein Spielplatz für die Kinder des Märkischen Viertel.

Mit einem neuen Team aus Geflüchteten, Eltern der Nachbarschaft und Fachleuten wird nun über drei Wochen die Ellef-Ringnes-Grundschule in Heiligensee renoviert. Dadurch entsteht ein neuer Begegnungsraum für alle Beteiligten, bei dem neues Verständnis für einander wächst, sich Perspektiven verändern können.

**Gemeinsam können Dinge bewegt werden, die wir uns allein nicht zutrauen.**

Mit dem Projekt „Zwischen Himmel und Erde“ wurde Dankbarkeit gegenüber der Aufnahmegesellschaft auf sehr konkrete Weise sichtbar. Wie auch bei dem ersten Teil des Projektes, wird es auch wieder Ziel sein, geflüchtete Menschen in Arbeit zu bringen. Es gibt noch viele Herausforderungen und Hürden zu bewältigen, wesentlich jedoch ist die Erkenntnis, dass Integration nur gelingt, wenn man Menschen eine Chance gibt.

### Robert Harting

Diskus Olympiasieger, Welt- und Europameister

„Leider ist der Planet nicht zu allen Menschen gleich nett. Wir sollten uns fragen, was würde passieren, wenn es andersherum sein würde? Wie würde man selbst gerne behandelt werden? Sicherlich sind viele Kommunikationsdefizite durch die Flüchtlingspolitik entstanden und es herrscht Unruhe. Ich finde das Projekt daher sehr sinnvoll, weil es unsere Defizite abbaut. Entscheidend ist die Geste des „Danke sagens“. Denn das ist genau das, was zu wenig an Alle von uns herangetragen wird. Insofern freue ich mich, dass unsere neuen Mitbewohner Danke sagen.“



Ein Gemeinschaftsprojekt von



**Diakonie**  
**Diakonisches Werk**  
**Reinickendorf**

**INTEGRATIONSBEAUFTRAGTER**  
REINICKENDORF

**FACE**  
AKTIV  
OFFEN  
GEMEINSAM



Partner

**bito**  
effektiv arbeiten

**THEODOR BERGMANN**  
GmbH & Co. Sanitäre Anlagen  
und Rohrleitungsbau KG

**S+**  
SCHMITT+SOHN  
AUFZÜGE

**PASSGENAUE BESETZUNG**  
WILLKOMMENSLÖTSEN

**Berliner Seilfabrik**

**nobis**  
DER DIENSTLEISTER

**WIR** Willkommen in Reinickendorf

**JA! ZU INTEGRATION**  
Impulse für kulturelle Vielfalt in Organisationen setzen.

**Malerei Witzmann**

**GESOBABU**

**Handwerkskammer Berlin**